

# DIE STADT

## AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

75. Jahrgang

Nr. 21

Mittwoch, 25. Mai 2022

---

### SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

---

30.05.2022, 17:00 Uhr

#### **Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Reparaturmaßnahmen Aufzug Hauptbahnhof
  - 1.2 Verkehrsüberwachung Entwicklung Schienennahverkehr (SPNV) in und im Umland der Klingenstadt Solingen
  - 1.3 Bienenfutterautomaten in Solingen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 9. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 31.03.2022
4. Velorouten in Solingen  
Bericht zum Abschluss des Förderprojektes Veloroute 1 Düsseldorf-Hilden-Solingen und Ausblick auf weitere Velorouten
5. Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Veloroute Ohligs-Mitte
6. Maßnahmen an der Unfallhäufungsstelle Graf-Wilhelm-Platz
7. Überflutungsproblematik Hofschafthausmühle
8. Fahrbahndecken- und Gehwegprogramm 2022  
Anfrage zur Cronenberger Straße/Hasselstraße
9. Bericht über die Aktivitäten des Arbeitskreises zum Elektromobilitätskonzept
10. Fortschreibung Nahverkehrsplan, 2. Bearbeitungsschritt
11. Empfehlungen des ÖPNV- Fahrgastbeirates
12. Klimaneutrale Verwaltung 2030 – Energieeinsparung im kommunalen Gebäudebestand und in klimarelevanten Handlungsfeldern
13. Energiebericht städtische Gebäude von 2012-2021
14. Jahresprogramm 2022 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG

15. Bauleitplanung Höhscheider Straße/  
An der Gemarkung/Holunderweg  
Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes O 96 i.d.F. der 2. Änderung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zur Aufhebung des Bebauungsplanes O 96 i.d.F. der 2. Änderung, beide für das Gebiet östlich der Bahnstrecke Wuppertal/ Köln, südlich der Viehbachtalstraße/Höhscheider Straße und westlich der Hölderlinstraße/Scheffelstraße sowie des Hagedornweges (Beschluss 1)  
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
16. Bauleitplanung An der Gemarkung/Bussche-Kessel-Weg  
Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes O 596 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet südwestlich der Straße An der Gemarkung und östlich der Bahnstrecke Köln-Wuppertal. (Beschluss 1)  
- *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -

---

Herausgegeben von:

**Klingenstadt Solingen**

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich      Thomas Kraft  
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion            Ilka Fiebich  
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail                amtsblatt@solingen.de

Satz                    Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/  
Vertrieb              Digital unter [www.solingen.de/amtsblatt](http://www.solingen.de/amtsblatt).  
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

17. Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) – hier: Erhalt der Kleingartenanlage am Bussche-Kessel-Weg  
Stellungnahme und Bescheidung
18. Aufhebungsbeschluss B-Plan Bussche-Kessel-Weg und Aufstellungsbeschluss  
Gem. Antrag der Ratsfraktionen Bündnis90/  
Die Grünen, SPD und FDP vom 08.04.2022
19. Verleih von Pedelecs und Lastenfahrrädern sowie Schaffung der erforderlichen Infrastruktur  
Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE/Die Partei vom 13.05.2022
20. Aktive Begleitung des ÖPNV während der 9 Euro Ticketphase  
Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen Bündnis 90/  
Die Grünen, SPD und FDP
21. Verschiedenes
  - 21.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 21.1.1 Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Ohligs -  
Umgestaltung Düsseldorfer Straße und Marktplatz –  
Sachstand
    - 21.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 9. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität und Wohnungswesen am 31.03.2022
4. Verschiedenes
  - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 4.2 Anfragen an die Verwaltung

.....  
30.05.2022, 17:00 Uhr

#### **Beteiligungsausschuss**

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

*Bitte beachten Sie die am Sitzungstag geltenden Corona-Richtlinien.*

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 11. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 28.03.2022
4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
5. Strategiekonzept der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
6. Verschiedenes
  - 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 6.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Projekt Urbane Produktion – Herstellung Zirkelmesser
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 11. Sitzung des Beteiligungsausschusses am 28.03.2022
4. Berichtswesen für die Betriebe und Gesellschaften der Stadt Solingen
5. Informationen zum Teilnehmungsportfolio der Stadt Solingen: Bergische Symphoniker – Orchester der Städte Remscheid und Solingen GmbH
6. Informationen zum Teilnehmungsportfolio der Stadt Solingen: Städtische Musikschule Solingen GmbH (MSS)
7. Bergische Symphoniker GmbH – Jahresabschluss 2020/2021
8. Bergische Symphoniker GmbH – Wirtschaftsplan 2022/2023
9. Wirtschaftsplan 2022/2023 der Städtischen Musikschule Solingen GmbH
10. Städtische Musikschule Solingen GmbH – Erneuerung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen
11. Jahresabschluss 2021 der Kunstmuseum Solingen Betriebsgesellschaft mbH
12. Kunstmuseum Solingen Betriebsgesellschaft mbH (KMS) – Bestellung eines Prokuristen
13. Jahresabschluss 2021 Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH
14. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Bestellung Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022
15. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Berufung Nachfolgerin zur Pflegedirektorin 2303/2022
16. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Vergütung Aufsichtsrat ab 2022
17. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Änderung des Gesellschaftsvertrages
18. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Grundstückskäufe
19. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH – Vergleichsvereinbarung KVNO
20. Jahresabschluss 2021 der Wirtschaftsförderung Solingen GmbH & Co. KG
21. Jahresabschluss 2021 der Wirtschaftsförderung Solingen Verwaltungs GmbH
22. Jahresabschluss 2021 der Gründer- und Technologiezentrum Solingen GmbH & Co. KG
23. Wirtschaftsplan 2022 der Bergischen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH
24. Jahresabschluss 2021 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
25. Jahresabschluss 2021 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen Verwaltungs- GmbH
26. Wirtschaftsplan 2022/2023 – Nachtrag Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
27. Einzahlung in die Kapitalrücklage  
Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
28. Einzahlung in die Kapitalrücklage zur Projektfinanzierung – Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
29. Neue Effizienz gemeinnützige GmbH – Gründung einer Tochtergesellschaft und Änderung des Gesellschaftsvertrages

30. Jahresabschluss 2021 der Neue Effizienz gemeinnützige GmbH
31. Neue Effizienz gemeinnützige GmbH – Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2022
32. Jahresabschluss 2021 der Solinger Bädergesellschaft mbH (SBG)
33. Jahresabschluss 2021 der Entsorgung Solingen GmbH
34. Jahresabschluss 2021 der Wasserwerk Baumberg GmbH
35. Wasserwerk Baumberg GmbH – Bestellung eines Prokuristen
36. Anpassung der Gesellschaftsverträge der items management GmbH und der items GmbH & Co.KG
37. Jahresabschluss 2021 der Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG)
38. Konzernabschluss 2021 der Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH
39. Beteiligungsgesellschaft Stadt Solingen mbH (BSG) – Einzahlung in die Kapitalrücklage der Wirtschaftsförderung Solingen GmbH & Co. KG
40. Verschiedenes
  - 40.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 40.2 Anfragen an die Verwaltung

31.05.2022, 17:00 Uhr

#### **Ausschuss für Schule und Weiterbildung**

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Personelle Ausstattung der Schulbüros
  - 1.2 Schulschwimmen im Sportbad Klingenhalle
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 8. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 08.02.2022
4. Persönliche Vorstellung der Schulverwaltung - mündlicher Bericht -
5. Bildungsbericht 2020 – Inhaltliche Beratung Teil 3
6. Verlängerung der Teilauslagerung der Erika-Rothstein-Schule
7. Verlängerung der Teilauslagerung des Gymnasiums Schwertstraße unter Bildung eines Teilstandortes
8. Verwendung der Bildungspauschale (BP) im Zeitraum 06/20 bis 12/21
9. Verschiedenes
  - 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 9.1.1 Anmeldung an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2022/2023
  - 9.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 8. Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 08.02.2022
4. Verschiedenes
  - 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 4.2 Anfragen an die Verwaltung

31.05.2022, 17:00 Uhr

#### **Ausschuss für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur**

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal  
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Sachstandsbericht zum Smart City Projekt WLAN-Hotspots in der Solinger Innenstadt
  - 1.2 Bienenfutterautomaten in Solingen
  - 1.3 Veröffentlichung von Denkmaldaten über denkmal.nrw
  - 1.4 Auswirkungen der Novelle des Denkmalschutzgesetzes
  - 1.5 Kreisverkehr Bonner Straße
  - 1.6 Rechtsabbiegespur Frankfurter Damm/Viehbachtalstraße
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 13. Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur am 04.04.2022
4. Protokoll über die 14. Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur am 04.04.2022
5. Projekt zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG); Beteiligung der Ratsmitglieder und Mitglieder des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur im Rahmen einer Umfrage; mündlicher Bericht
6. 2. Sachstandsbericht Sanierung Schloss Burg a/d Wupper
7. Bericht über die Aktivitäten des Arbeitskreises zum Elektromobilitätskonzept
8. Überflutungsproblematik Hofschaff Haasenmühle
9. Sachstandsbericht Omega/Evertz Gelände
10. Jahresprogramm 2022 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
11. Strategiekonzept der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
12. Bauleitplanung Höhscheider Straße/ An der Gemarkung/Holunderweg Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes O 96 i.d.F. der 2. Änderung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zur Aufhebung des Bebauungsplanes O 96 i.d.F. der 2. Änderung, beide für das Gebiet östlich der Bahnstrecke Wuppertal/Köln, südlich der Viehbachtalstraße/Höhscheider Straße und westlich der Hölderlinstraße/Scheffelstraße sowie des Hagedornweges (Beschluss 1) - *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
13. Bauleitplanung An der Gemarkung/Bussche-Kessel-Weg Allgemeiner Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes O 596 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet südwestlich der Straße An der Gemarkung und östlich der Bahnstrecke Köln-Wuppertal. (Beschluss 1) - *Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid* -
14. Anregung nach § 24 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) – hier: Erhalt der Kleingartenanlage am Bussche-Kessel-Weg Stellungnahme und Bescheidung

15. Aufhebungsbeschluss B-Plan Bussche-Kessel-Weg und Aufstellungsbeschluss  
Gem. Antrag der Ratsfraktionen Bündnis90/Die Grünen, SPD und FDP vom 08.04.2022
16. Abberufung des Vorsitzenden und Bestellung eines Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden des Umlegungsausschusses der Stadt Solingen
17. Verschiedenes
  - 17.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 17.1.1 Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Ohligs - Umgestaltung Düsseldorfer Straße und Marktplatz – Sachstand
    - 17.2 Anfragen an die Verwaltung

#### **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Verkauf des KiTa-Grundstücks Altenberger Weg
  - 1.2 Ehemaliges Übergangsheim Focher Straße 75 - 77
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 14. Sitzung des Ausschusses für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur am 04.04.2022
4. Einzahlung in die Kapitalrücklage  
Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
5. Einzahlung in die Kapitalrücklage zur Projektfinanzierung – Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
6. Jahresabschluss 2021 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen Verwaltungs-GmbH
7. Jahresabschluss 2021 der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
8. Wirtschaftsplan 2022/2023 – Nachtrag Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
9. Verschiedenes
  - 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 9.2 Anfragen an die Verwaltung

02.06.2022, 17:00 Uhr

#### **Finanzausschuss**

Verwaltungsgebäude Bonner Straße – Kasino  
Bonner Straße 100 (Eingang Langhansstraße 6),  
42697 Solingen

#### **Tagesordnung - öffentlicher Teil -**

1. Beantwortung von Anfragen
  - 1.1 Straßenausbaubeiträge  
Angabe über fertiggestellte und noch nicht abgerechnete Baumaßnahmen
  - 1.2 Ausgaben für externe Berater:innen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 8. Sitzung des Finanzausschusses am 31.03.2022
4. Fortführung des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Bergisches Städtedreieck
5. Klimaneutrale Verwaltung 2030 – Energieeinsparung im kommunalen Gebäudebestand und in klimarelevanten Handlungsfeldern

6. Satzung der Stadt Solingen über die abweichende Erhebung von Gebühren nach der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (AVerwGebO NRW) für Amtshandlungen des Standesamtes nach dem Personenstandsgesetz hier: I. Änderungssatzung
7. Fünfte Änderungssatzung der Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Klingensteinadt Solingen (Sondernutzungssatzung)
8. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung von Brandverhütungsschauen in der Klingensteinadt Solingen
9. Neufassung und Erweiterung der Entgeltordnung für freiwillige Hilfeleistungen und Leistungen des vorbeugenden Brandschutzes der Feuerwehr der Klingensteinadt Solingen
10. Abschluss eines Mietvertrages mit dem Städtischen Klinikum über eine Notarzwache im Gebäude
11. Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 83 GO NRW in den Produkten 1.31.05.010 (Hilfen für Flüchtlinge) und 1.31.06.010 (Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge) sowie im investiven Bereich (5.310601.0001.510)
12. Überplanmäßige Auszahlung in 2022 gemäß § 83 GO NRW im Teilplan 5101 – Stadtentwicklungsplanung hier: Zustimmung zur Auszahlung der bereits in Vorjahren abgerufenen aber noch nicht ausgezahlten Fördermittel bei 100%-iger Deckung des Aufwandes aus Fördermitteln (Verbindlichkeiten) zur Durchführung und Fertigstellung diverser Stadtentwicklungsmaßnahmen
13. Strategiekonzept der Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
14. Wiederaufbauplan der Klingensteinadt Solingen
15. 2. Sachstandsbericht Sanierung Schloss Burg a/d Wupper
16. Erklärung nach § 41 Abs. 1 i. V. m. § 87 Abs. 2 GO NRW – Kita Argonner Weg
17. Verlängerung der Teilauslagerung des Gymnasiums Schwertstraße unter Bildung eines Teilstandortes
18. Energiebericht städtische Gebäude von 2012-2021
19. Überplanmäßige Auszahlung in 2022 gem. § 83 GO NRW im Rahmen der Beseitigung von Hochwasserschäden
20. Quartalsinformation Kreditportfolio Verwaltung
21. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 1. Quartal 2022
22. 1. Quartalsbericht 2022
23. Auswirkungen OVG Urteil vom 17.5. „Abwassergebühren“  
- mündlicher Bericht -
24. Vorstellung des Stadtdienstes 25  
- mündlicher Bericht -
25. Verschiedenes
  - 25.1 Mitteilungen der Verwaltung
    - 25.1.1 Informationen des Deutschen Städtetages zur Umsetzung der Steuerschätzung in die kommunale Haushaltsplanung
    - 25.2 Anfragen an die Verwaltung

## **Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -**

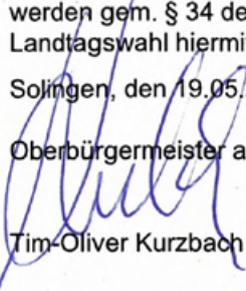
1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 8. Sitzung des Finanzausschusses am 31.03.2022
4. Auswirkungen OVG Urteil vom 17.5. „Abwassergebühren“  
- mündlicher Bericht -
5. Einzahlung in die Kapitalrücklage Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
6. Einzahlung in die Kapitalrücklage zur Projektfinanzierung – Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co. KG
7. Wirtschaftsplan 2022/2023 – Nachtrag Stadtentwicklungsgesellschaft Solingen GmbH & Co.KG
8. Verlängerung des Mietvertrages Kronprinzenstr. 18-24, Freiligrathstr. 6 in 42651 Solingen zur Nutzung als Übergangsheim für Geflüchtete und Spätaussiedler
9. Neuanmietung Stresemannstr. 30 (Teilbereich) in 42719 Solingen zur Nutzung als Übergangsheim für Geflüchtete und Spätaussiedler
10. Anmietung des ehemaligen Finanzamts Solingen-Ost zur Unterbringung von Flüchtlingen
11. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung auf Grundlage des § 60 GO NRW, hier: Gewährung eines Preisnachlasses im Rahmen des Verkaufes von städtischen Grundstücken mit Bauverpflichtung für Kindertagesstätten
12. Vergabe von Architektenleistungen für die Sanierung des Schulgebäudes Blumenstraße 93 des Technischen Berufskollegs
13. Verkauf von zwei städt. Grundstücken an der Gotenstraße an das Städtische Klinikum Solingen gGmbH
14. Vergabe von Generalplanerleistungen im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung der Grundschule Uhlandstraße 52
15. Vergabe von Generalplanerleistungen im Rahmen des Umbaus und der Erweiterung der Grundschule Schützenstraße 205
16. Vergabe von Generalplanerleistungen für die Behebung der sicherheitsrelevanten Mängel im Theater und Konzerthaus
17. Vergaben über 50.000 Euro, Berichtszeitraum 01.01.2022 bis 30.04.2022 sowie Vertragsabschlüssen im Rahmen von An- und Verkauf von Grundstücken über 50.000 Euro bis 250.000 Euro Berichtszeitraum 01.01.2022 bis 30.04.2022
18. Verschiedenes
  - 18.1 Mitteilungen der Verwaltung
  - 18.2 Anfragen an die Verwaltung

**Bekanntmachung  
der Wahlkreisergebnisse der Landtagswahl  
in der Stadt Solingen am 15.05.2022**

Nachdem der Kreiswahlausschuss die Wahlkreisergebnisse in seiner Sitzung am 19.05.2022 festgestellt hat, werden gem. § 34 des Landeswahlgesetzes i.V.m. § 57 der Landeswahlordnung die Wahlkreisergebnisse der Landtagswahl hiermit bekannt gegeben.

Solingen, den 19.05.2022

Oberbürgermeister als Kreiswahlleiter

  
Tim-Oliver Kurzbach

**Wahlkreis 35 - Solingen I**

Wahlberechtigte	86878
Wähler	44658
ungültige Erststimmen	472
gültige Erststimmen	44186
ungültige Zweitstimmen	354
gültige Zweitstimmen	44304

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Haug, CDU	16149
Dobbert, SPD	12913
Brattig, FDP	2417
Kühne, AfD	2426
Vaeckenstedt, GRÜNE	7950
Mothes, Die PARTEI	1109
Gärtner, MLPD	163
Dörner, dieBasis	692
Wendel, Volt	367

Gewählt wurde: Haug, Sebastian (1974): Rechtsanwalt, Solingen, [info@sebastian-haug.de](mailto:info@sebastian-haug.de), Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

CDU	14983
SPD	11940
FDP	2791
AfD	2410
GRÜNE	8316
DIE LINKE	917
PIRATEN	113
Die PARTEI	654
FREIE WÄHLER	244

BIG	44
ÖDP	54
Volksabstimmung	33
MLPD	45
DIE VIOLETTEN	18
Gesundheitsforschung	49
ZENTRUM	22
DKP	14
dieBasis	493
DSP	31
Die Urbane.	28
LIEBE	40
FAMILIE	94
neo	19
Die Humanisten	57
PdF	45
LfK	32
Tierschutzpartei	457
Team Todenhöfer	77
Volt	284

**Bekanntmachung  
der Wahlkreisergebnisse der Landtagswahl  
in der Stadt Wuppertal am 15.05.2022**

Nachdem der Kreiswahlausschuss die Wahlkreisergebnisse in seiner Sitzung am 18.05.2022 festgestellt hat, werden gem. § 34 des Landeswahlgesetzes i.V.m. § 57 der Landeswahlordnung die Wahlkreisergebnisse der Landtagswahl hiermit bekannt gegeben.

Wuppertal, den 18.05.2022

Stellvertretender Kreiswahlleiter

gez. Dr. Kühn

**Wahlkreis Wuppertal I**

Wahlberechtigte	85302
Wähler	38704
ungültige Erststimmen	445
gültige Erststimmen	38259
ungültige Zweitstimmen	353
gültige Zweitstimmen	38351

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Spiecker, CDU	11154
Bialas, SPD	13761
Hafke, FDP	2592
Dr. Beucker, AfD	2967
Zawierucha, GRÜNE	5528
Köse, DIE LINKE	1206
Dahlmann, FREIE WÄHLER	773
Brüne, Volt	278

Gewählt wurde: Bialas, Andreas (1968): Landtagsabgeordneter, Wuppertal, andreas.bialas@landtag.nrw.de, Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

CDU	11755
SPD	11294
FDP	2270
AfD	2801
GRÜNE	6519
DIE LINKE	994
PIRATEN	113
Die PARTEI	425
FREIE WÄHLER	384
BIG	22

ÖDP	41
Volksabstimmung	22
MLPD	32
DIE VIOLETTEN	19
Gesundheitsforschung	37
ZENTRUM	23
DKP	24
dieBasis	336
DSP	23
Die Urbane.	36
LIEBE	49
FAMILIE	100
neo	14
Die Humanisten	44
PdF	31
LfK	37
Tierschutzpartei	509
Team Todenhöfer	95
Volt	302

### Wahlkreis Wuppertal II

Wahlberechtigte	85253
Wähler	44908
ungültige Erststimmen	368
gültige Erststimmen	44540
ungültige Zweitstimmen	327
gültige Zweitstimmen	44581

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Herhausen, CDU	12939
Engin, SPD	13882
Trachte, FDP	2129
Liedtke-Bentlage, AfD	2216
Schulz, GRÜNE	9331
Merkel, DIE LINKE	1657
Entian, Die PARTEI	951
Lünsmann, FREIE WÄHLER	390
Böhmler, MLPD	89
Hammann, dieBasis	539
Wecker, Volt	417

Gewählt wurde: Engin, Dilek (1981): Oberstudienrätin, Wuppertal, dengin@gmail.com, Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

CDU	12918
SPD	12273
FDP	2576
AfD	2236
GRÜNE	9739
DIE LINKE	1675
PIRATEN	129
Die PARTEI	681
FREIE WÄHLER	313
BIG	21
ÖDP	60
Volksabstimmung	27
MLPD	58
DIE VIOLETTEN	14
Gesundheitsforschung	27
ZENTRUM	27
DKP	42
dieBasis	443
DSP	13
Die Urbane.	43
LIEBE	31
FAMILIE	54
neo	12
Die Humanisten	63
PdF	48
LfK	40
Tierschutzpartei	464
Team Todenhöfer	115
Volt	439

### **Wahlkreis Wuppertal III - Solingen II**

Wahlberechtigte	86677
Wähler	45804
ungültige Erststimmen	456
gültige Erststimmen	45348
ungültige Zweitstimmen	375
gültige Zweitstimmen	45429

Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Vesper-Pottkamp, CDU	14041
Neumann, SPD	14423
Bremes, FDP	2546
Feist, AfD	2785
Fuchs, GRÜNE	8702
Sörensen-Siebel, DIE LINKE	1359
Röder, Die PARTEI	1114
Nießer, Volt	378

Gewählt wurde: Neumann, Josef (1960): Landtagsabgeordneter, Solingen, josef.neumann@landtag.nrw.de, Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

CDU	14339
SPD	12693
FDP	2760
AfD	2701
GRÜNE	8767
DIE LINKE	1165
PIRATEN	104
Die PARTEI	598
FREIE WÄHLER	242
BIG	14
ÖDP	46
Volksabstimmung	26
MLPD	25
DIE VIOLETTEN	11
Gesundheitsforschung	50
ZENTRUM	25
DKP	22
dieBasis	436
DSP	33
Die Urbane.	34
LIEBE	57
FAMILIE	96
neo	8
Die Humanisten	70
PdF	47
LfK	51
Tierschutzpartei	487

Team Todenhöfer	93
Volt	429

---

## AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

---

### Offenes Verfahren (EU) (VOB)

#### V22/23-2/184 - Gebäudeautomation, Erweiterung des Mildred Scheel Berufskollegs in Solingen

---

- a) **Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**  
Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906781  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- b) **Gewähltes Vergabeverfahren**  
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) **Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**  
Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) **Art des Auftrags**  
Bauleistung
- e) **Ort der Ausführung**  
42655 Beethovenstraße 225, Solingen
- f) **Art und Umfang der Leistung**  
Gebäudeautomation, Erweiterung des Mildred Scheel Berufskollegs in Solingen  
Gebäudeautomation von 2 neuen Wärmeerzeugern je 300 kW,  
- Drei Informationsschwerpunkte (ca. 94, 87, 86 Hardwaredatenpunkten) für  
- Unterverteilungen im Alt- und Neubau  
- Warmwasserversorgung  
- 4 raumluftechnische Anlagen  
- Überwachung von Branschuzklappen
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) **Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**  
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) **Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**  
Von: Bis:  
unmittelbar nach Auftragserteilung  
bis 31. März 2023 fertig zu stellen  
Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:  
Fertigstellung Leitungsführung Ende 2022
- j) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) **gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**  
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) **Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**  
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/2eb2576feefa-4867-935f-eae43b9a8d2c>
- m) **gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**  
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**  
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**  
21.06.2022 10:00:00  
19.08.2022
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**  
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:  
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**  
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**  
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**  
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**  
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter – jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**  
Vergabekammer Rheinland  
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln  
Zeughausstraße 2-10  
50667 Köln  
Tel.:+49 2211473055  
Fax:+49 2211472889

19.05.2022

---

## NATIONALE BEKANNTMACHUNG

---

**Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) (VgV) 20.05.2022**  
**Verfahren: V22/23-2/186 - Brandschutz - und Innensanierung der Bestandsgebäude des**  
**Mildred-Scheel-Berufskolleg in Solingen – Generalplaner**  
**Auftraggeber: Stadt Solingen**

---

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen  
Konzernbeschaffung und Medienservice  
Vergabestelle  
Bonner Straße 100  
42697 Solingen  
Germany  
Tel.: +49 2122906779  
Fax: +49 2122906695  
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über [https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard\\_off](https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off) können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Brandschutz- und Innensanierung der Bestandsgebäude des Mildred-Scheel-Berufskolleg in Solingen – Generalplaner  
Die Stadt Solingen beabsichtigt die Brandschutz / Innensanierung der Bestandsgebäude A und B des Mildred-Scheel-Berufskollegs. Das Berufskolleg besteht aus den Gebäudeteilen A, B und C.  
Bei dem Gebäude C handelt es sich um einen Neubau, welcher bis ca. Ende 2022 fertiggestellt wird. Für die Bestandsgebäude A und B werden die gegenständlichen Maßnahmen des Vergabeverfahrens erforderlich. Das Schulgebäude A besteht aus 6 Ebenen, welche jeweils eine Grundfläche von ca. 750 m<sup>2</sup> aufweisen. Das Gebäude hat insgesamt somit eine Grundfläche von ca. 4.500 m<sup>2</sup>. Das Schulgebäude B besteht aus 5 Ebenen, mit jeweils ca. 600 m<sup>2</sup> Grundfläche. Somit weist dieses Gebäude insgesamt eine Grundfläche von ca. 3.000 m<sup>2</sup> auf.  
Neben der Abarbeitung der brandschutztechnischen Mängel i. B. der Rettungswege erfolgen im Rahmen der Erneuerung der Leitungsnetze Heizung / Sanitär / Elektro auch eine Erneuerung der abgehängten Decken (neue Beleuchtung) sowie eine Neuplanung / Erneuerung der WC-Bereiche. Die Baukosten (KG 300 – 400) liegen bei ca. 3.821.962 € brutto.  
Ort der Leistungserbringung:  
42655 Solingen, Beethovenstr. 225
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:  
Die Planung der Sanierungsmaßnahme soll unmittelbar nach der Beauftragung beginnen. Die Umsetzung der Maßnahmen ist für das Jahr 2023 vorgesehen.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f94fa441-754e-4104-af81-ebe15cd7be f1>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 21.06.2022 10:00:00  
Bindefrist:
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gemäß Vertragsunterlagen.

**13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

- 1) Nachweis Berufshaftpflichtversicherung:  
Der Bewerber verpflichtet sich – spätestens im Auftragsfall - zur Sicherung etwaiger Ersatzansprüche aus diesem Auftrag unverzüglich eine Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen und nachfolgender Maßgabe zu unterhalten:  
Die Deckungssummen dieser Versicherung müssen je Schadensfall mindestens betragen:  
Für Personenschäden: 2,0 Mio. €  
Für Sonstige Schäden 2,0 Mio. €  
Mindestanforderung für die Bewerbung ist die Erklärung der Versicherungsgesellschaft, dass im Auftragsfall eine Versicherung über die Deckungssummen abgeschlossen wird. Die Erklärung des Versicherers muss der Bewerbung beigelegt werden. (Bei Bewerbergemeinschaften von jedem Mitglied separat).
- 2) Nachweis über den Gesamtumsatz:  
Erklärung über den Gesamtumsatz netto jeweils in den letzten 3 Geschäftsjahren (2019, 2020, 2021), nachzuweisen mittels Formblatt 03 der Vergabeunterlagen.
- 3) Umsatz Leistungsbild „Objektplanung Geb.“:  
Erklärung über den Umsatz (netto) für das Leistungsbild „Objektplanung Gebäude“ die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind, die beauftragt werden sollen, für die Jahre 2019, 2020, 2021. Mindestens 300.000 € netto (Mittelwert der letzten 3 Geschäftsjahre 2019, 2020, 2021); nachzuweisen mittels Formblatt 03 der Vergabeunterlagen.
- 4) Umsatz Leistungsbild „Fachplanung Technische Aus.“:  
Erklärung über den Umsatz (netto) für das Leistungsbild „Fachplanung Technische Ausrüstung“ die in Art und Ausführung mit denen vergleichbar sind, die beauftragt werden sollen, für die Jahre 2019, 2020, 2021. Mindestens 400.000 € netto (Mittelwert der letzten 3 Geschäftsjahre 2019, 2020, 2021); nachzuweisen mittels Formblatt 03 der Vergabeunterlagen.
- 5) Auszug Handels- bzw. Berufsregister:  
Bei registrierten Personen- und Kapitalgesellschaften ist der Handelsregisterauszug, Partnerschaftsregister bzw. ein vergleichbarer Nachweis beizufügen.  
Alle weiteren Bewerber haben einen Auszug aus dem jeweiligen Berufsregister oder vergleichbar einzureichen.
- 6) Nachweis der Eignung der techn. Leitung:  
Der Nachweis der fachlichen Eignung des / eines Büroinhabers / Geschäftsführers ist durch Diplomurkunde / Bachelor- / Masterzeugnis (oder vergleichbar) bzw. der Eintragung in eine Architekten-/Ingenieurkammer zu führen. Nachweis in Kopie dem Teilnahmeantrag beizufügen.
- 7) Nachweis der Bauvorlageberechtigung:  
Der Nachweis der Bauvorlageberechtigung ist dem Teilnahmeantrag beizufügen. Hierbei ist die Bauvorlageberechtigung des Büro-Inhabers/ -Geschäftsführers oder Projektleiters erforderlich.
- 8) Nachweis des Personalbestandes:  
Jährliches Mittel der Beschäftigten der letzten 3 Jahre (2019, 2020, 2021), maßgeblich sind fest angestellte Vollzeitäquivalente (40h/Woche), inkl. Büro-Inhaber/ -Geschäftsführer; ohne freie Mitarbeiter, Praktikanten und Aushilfen.  
Mittelwert (min. 4 Personen); nachzuweisen mittels Formblatt 04 der Vergabeunterlagen. Bewerbergemeinschaften werden in Summe gewertet.
- 9) Nachweis der Eignung „technische Eignung“:  
Die hier aufgeführten Anforderungen werden im Auftragsfall benötigt. Der Bewerber erklärt, dass er die folgenden Anforderungen erfüllt:
  - Erbringung von Planungsdienstleistungen unter Einsatz von CAD (dwg 007–2013)
  - Verwendung der gängigen Microsoft Office-Software ab Version 2007
  - GAEB Standard 1990
  - StLB-Bau mit Texten für die gegenständlichen PlanungsbereicheNachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- 10) Referenzen:  
Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV vergleichbare Leistungen gewertet, die bis zu fünf Jahre, gerechnet von der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge zurückliegen. Es wird explizit darauf hingewiesen, dass für die Leistungen der Objektplanung und der Technischen Ausrüstung ein gemeinsames Referenzprojekt angegeben werden kann. Dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen können auch nach Leistungsbereichen getrennt in verschiedenen Referenzprojekten nachgewiesen werden. Mindestanforderungen damit die Eignung zuerkannt werden kann:  
Des Weiteren müssen die eingereichten Referenzen für das nachfolgende Leistungsbild in Summe mindestens einmal folgende Kriterien erfüllen:

1. Eine Referenz für „Objektplanung Gebäude“

- Eine vergleichbare Leistung im Leistungsbild „Objektplanung Gebäude“ für Objekte im Bereich der Brandschutzsanie rung gem. Anlage 10.2 Objektliste HOAI 2021 mit einer HZ  $\geq$  II und mit der Erbringung mind. der Leistungsphasen 3 & 5 – 8 im laufenden Betrieb

- Eine vergleichbare Leistung mit einem Bauvolumen  $\geq$  750.000 € netto (Baukosten KG 300-400)

2. Eine Referenz für „Fachplanung Technische Ausrüstung“ (ELT)

- Eine vergleichbare Leistung für „Anlagengruppe 4“ und „Anlagengruppe 5“ gem. Anlage 15 Objektliste HOAI 2021 mit einer HZ  $\geq$  II und mit der Erbringung mind. der Leistungsphasen 3 & 5 – 8 im laufenden Betrieb

- Eine vergleichbare Leistung mit einem Bauvolumen (KG 440, 450)  $\geq$  500.000 € netto

3. Eine Referenz für „Fachplanung Technische Ausrüstung“ (HLS)

- Eine vergleichbare Leistung für „Anlagengruppe 1“, „Anlagengruppe 2“ und „Anlagengruppe 3“ gem. Anlage 15 Objektliste HOAI 2021 mit einer HZ  $\geq$  II und mit der Erbringung mind. der Leistungsphasen 2 - 3 & 5 – 8 im laufenden Betrieb

- Eine vergleichbare Leistung mit einem Bauvolumen (KG 410 – 430)  $\geq$  1.000.000 € netto

Eine Unterschreitung der Mindestanforderungen führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Die Leistungserbringung der zur Wertung eingereichten Referenzprojekte muss abgeschlossen sein oder es muss nachgewiesen werden können, dass die Leistung bis zum Vertragsschluss erbracht wird. Noch nicht abgeschlossene Referenzprojekte können bis zu der Leistungsphase gewertet werden, die gem. Formblatt 06.1 abgeschlossen ist. Die Angaben zu den einzureichenden Referenzen sind in die Formblätter 06.1 - 06.3 einzutragen. Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft beim angegebenen Auftraggeber auf Plausibilität zu überprüfen.

11) Erklärung „Interessen und Beteiligungen“, einzureichen mittels Formblatt 07 in den Vergabeunterlagen.

12) Erklärung „BEWERBER-/ BIETERGEMEINSCHAFTEN“ einzureichen mittels Formblatt 08 in den Vergabeunterlagen

13) Erklärung Nachunternehmer (je Nachunternehmer) einzureichen mittels Formblatt 09 der Vergabeunterlagen.

14) Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz – jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

#### **14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wertung im Teilnahmewettbewerb:

Die Prüfung der Eignung der Bewerber erfolgt anhand der in der EU-Bekanntmachung und im Teilnahmeantrag benannten Mindestkriterien und geforderten Unterlagen (vgl. Anlage 02). Der Auftraggeber behält sich vor fehlende oder unklare Nachweise oder Eintragungen nachzufordern bzw. aufzuklären. Eine Pflicht hierzu besteht indes nicht.

Sollten mehr als die in der EU-Bekanntmachung vorgesehenen Büros (max. 3 – 8) ihre Eignung für das Verhandlungsverfahren nachgewiesen haben, erfolgt eine Bewertung der eingereichten Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb gemäß der beigefügten Matrix zum Teilnahmewettbewerb (vgl. Anlage 03) und den Erläuterungen im Formblatt Nr. 06 des Teilnahmeantrags (vgl. Anlage 02).

Die erforderlichen Angaben zur Bewertung der vergleichbaren Leistungen sind in den Formblättern vollständig und nachvollziehbar anzugeben. Anhand dieser Bewertung wird eine Rangfolge unter den Bewerbern des Teilnahmewettbewerbs erstellt. Die Bewerber, welche nicht zum Verhandlungsverfahren eingeladen werden, erhalten diesbezüglich – nach erfolgter Auswertung – umgehend eine Mitteilung. Auf die mögliche Bildung und Beteiligung von Bewerbergemeinschaften am Verfahren wird explizit hingewiesen. Bewerbergemeinschaften werden – sofern möglich und wertungstechnisch sinnvoll – in Summe gewertet.

Die Angaben in den Referenzen werden sowohl für die Eignungsprüfung als auch zwecks Auswahl der Bieter für das Verhandlungsverfahren verwendet. Hierbei werden für die Auswahl der Bewerber alle vorgelegten Referenzen – durch die Bildung eines arithmetischen Mittelwertes je Leistungsbild berücksichtigt. Die Einreichung einer sehr hohen Anzahl an Referenzen, führt somit nicht automatisch zu einer Verbesserung der Gesamtbewertung. Die beiliegende Wertungsmatrix (vgl. Anlage 03) ist hierbei zu beachten.

Zum Nachweis der beruflichen Eignung werden Referenzen gem. §46 Abs. 3 Nr. 1 VgV vergleichbare Leistungen gewertet, die bis zu fünf Jahre, gerechnet von der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge zurückliegen.

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass für die Leistungen der Objektplanung und der Technischen Ausrüstung ein gemeinsames Referenzprojekt angegeben werden kann. Dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Referenzen können auch nach Leistungsbereichen getrennt in verschiedenen Referenzprojekten nachgewiesen werden.

Eine Unterschreitung der Mindestanforderungen führt zum Ausschluss aus dem Verfahren.

Die Leistungserbringung der zur Wertung eingereichten Referenzprojekte muss abgeschlossen sein oder es muss nachgewiesen werden können, dass die Leistung bis zum Vertragsschluss erbracht wird.

Noch nicht abgeschlossene Referenzprojekte können bis zu der Leistungsphase gewertet werden, die gem. Formblatt 06.1 abgeschlossen ist.

Die Angaben zu den einzureichenden Referenzen sind in die entsprechenden Formblätter einzutragen.

Der Auftraggeber behält sich vor, die getätigten Angaben im Rahmen der Auswertung stichprobenhaft beim angegebenen Auftraggeber auf Plausibilität zu überprüfen.

Wertung:

Vergleichbare Referenzen

1. Referenz in dem Bereich „Objektplanung Gebäude“:

Vergleichbarkeit der Bauaufgabe: 25 Punkte

Art der Leistung: 20 Punkte

Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungsphasen: 20 Punkte

Höhe des Bauvolumens: 4 Punkte

= Zwischensumme Referenz 1 - „Objektplanung Gebäude: 69 Punkte

1. Referenz in dem Bereich „Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT)“ :

Vergleichbarkeit der Bauaufgabe: 10 Punkte

Art der Leistung: 12 Punkte

Vergleichbarkeit der erbrachten Anlagengruppen: 6 Punkte

Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungsphasen: 20 Punkte

Höhe des Bauvolumens: 4 Punkte

= Zwischensumme Referenz 1 - „Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT)“: 52 Punkte

1. Referenz in dem Bereich „Fachplanung Technische Ausrüstung (HLS)“:

Vergleichbarkeit der Bauaufgabe: 10 Punkte

Art der Leistung: 12 Punkte

Vergleichbarkeit der erbrachten Anlagengruppen: 6 Punkte

Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungsphasen: 20 Punkte

Höhe des Bauvolumens: 4 Punkte

= Zwischensumme Referenz 1 - „Fachplanung Technische Ausrüstung (HLS)“: 52 Punkte

Gesamtsumme: 173 Punkte

Wertung der Angebotsphase:

Wirtschaftlichstes Angebot: UfAB 2018: Einfache Richtwertmethode

Die einzelnen Bewertungen und die Gesamtbewertung werden kaufmännisch auf zwei Dezimalkommastellen gerundet.

Zwecks Angabe der Zuschlagskriterien in der EU-Bekanntmachung wurden die Bewertungspunkte der Wertungsmatrix für die Verhandlungsphase in Prozentwerte umgerechnet. Hierdurch ergibt sich bei kaufmännischer Rundung auf zwei Dezimalkommastellen in Summe eine Rundungsdifferenz i. H. v. 0,02 %.

Aufschlüsselung der Leistungskriterien:

Projektorganisation: 1,18 %

Referenzen der Gesamtprojektleitung: 1,76 %

Referenzen der stellvertretenden Gesamtprojektleitung: 1,76 %

Referenzen der Gesamtobjektüberwachung / Gesamtbauleitung: 0,88 %

Erfahrung der Gesamtprojektleitung: 2,35 %

Erfahrung der stellvertretenden Gesamtprojektleitung: 1,18 %

Erfahrung der Gesamtobjektüberwachung / Gesamtbauleitung: 1,18 %

Eindruck der Gesamtprojektleitung: 5,88 %

Eindruck der stellvertretenden Gesamtprojektleitung: 4,41 %

Eindruck der Gesamtobjektüberwachung / Gesamtbauleitung: 4,41 %

Herangehensweise: 7,35 %

Kostensteuerung und -kontrolle: 4,41 %

Terminsteuerung und -kontrolle: 4,41 %

Brandschutzsanierung: 2,94 %

Personaleinsatzkonzept: 5,88 %

Preis: 50 %